



KATHOLISCHE  
AKADEMIE in BAYERN

Prof. Dr. Markus May, München  
Prof. Dr. Jan-Heiner Tück, Wien

„wir wissen ja  
nicht, was gilt“

Paul Celan zum  
100. Geburtstag

München

Montag, 30. November 2020

19.00 Uhr

Kunst | Kultur

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

#### ■ Begrenzte Personenzahl

Die maximale Teilnehmerzahl ist aufgrund der geltenden Abstands- und Hygieneregeln begrenzt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben.

#### ■ Namentliche Anmeldung, Besucherfragebogen

Es werden ausschließlich namentliche Anmeldungen auf anhängender Karte bzw. per Fax, per Email ([anmeldung@kath-akademie-bayern.de](mailto:anmeldung@kath-akademie-bayern.de)) oder über unsere Homepage angenommen. Personen aus dem selben Haushalt bitte gemeinsam anmelden! Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Am Einlass ist der „Besucherfragebogen im Zusammenhang mit dem Coronavirus“ auszufüllen.

**Anmeldeschluss: Freitag, 27. November 2020**

#### ■ Kosten

Eintrittskarten zum Preis von € 15,- werden an der Abendkasse verkauft. Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr erhalten freien Eintritt.

#### ■ Übernachtung

Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer für € 59,- (ermäßigt € 50,-) oder im Doppelzimmer für € 45,- (ermäßigt € 39,-) pro Person.

Ermäßigung erhalten Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr.

■ Mandlstr. 23 · 80802 München  
U3/U6 Münchner Freiheit  
Tel.: 0 89 / 38 10 20 · Fax: 0 89 / 38 10 21 03  
[info@kath-akademie-bayern.de](mailto:info@kath-akademie-bayern.de)



KATHOLISCHE  
AKADEMIE in  
BAYERN

Bitte mit  
€ 0,60  
freimachen

Viele Kenner der deutschen Lyrik halten Paul Celan für den bedeutendsten Poeten der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg. Gleichwohl steht Celans Dichtung – nach wie vor – in dem Ruf, schwierig und unzugänglich, ja beinahe geheimnisvoll zu sein. Ist Celans Werk also nur ein esoterischer Gegenstand akademischer Diskussionen? Celan selbst wehrte sich gegen solche Verkürzung und forderte von seinen Lesern: Wiederholung, Vertiefung, vor allem: Aufmerksamkeit. „Aufmerksamkeit ist das natürliche Gebet der Seele“ – so zitiert Celan den Philosophen und Oratorianer Nicolas Malebranche und deutet damit an, dass seine Gedichte nur vor dem Hintergrund des Religiösen wirklich zu erhellen sind.

Diesem Fingerzeig wollen wir anlässlich von Paul Celans 100. Geburtstag nachgehen und gemeinsam mit unseren Gästen – dem Theologen Jan-Heiner Tück aus Wien und dem Literaturwissenschaftler Markus May aus München – den religiösen Dichter Paul Celan kennenlernen. Der abwesende Gott, die Opfer der Shoah, Spuren jüdischer Mystik und Anspielungen auf die Passion des Gekreuzigten werden dabei ebenso im Zentrum stehen wie Celans Auseinandersetzung mit dem Judentum und seiner jüdischen Identität. Aber nicht nur das: Unter Anleitung des Sprecherziehers Marcus Boshkow rezitieren zwei Schauspielerinnen einschlägige Gedichte – u.a. *Benedicta*, *Tenebrae*, *Denk dir*, *Die Pole* – und lassen so den Dichter selbst zu Wort kommen. Besondere Aufmerksamkeit ist also geboten, denn: „*wir wissen ja nicht, weißt du, wir wissen ja nicht, was gilt.*“

Montag, 30. November 2020

ab ca. 18 Uhr Gelegenheit zum Kennenlernen

19.00 Uhr

■ **Begrüßung und Einführung in Celans Biographie**

Dominik Fröhlich,  
Studienleiter an der Katholischen Akademie  
in Bayern

19.15 Uhr

■ **Im Finstern einander nah. Jüdische und katholische Traditionssplitter in Paul Celans Gedicht *Benedicta***

Prof. Dr. Jan-Heiner Tück,  
Professor für Dogmatik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien

19.45 Uhr

■ **„es stand Jerusalem um uns“ – Judentum in Paul Celans späten Gedichten**

Prof. Dr. Markus May,  
Professor für Neuere Deutsche Literatur an der Ludwigs-Maximilians-Universität München

20.15 Uhr Pause

20.30 Uhr

■ **Paul Celan als religiöser Dichter? Moderierte Diskussion**

zwischen Markus May und Jan-Heiner Tück

21.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Rezitation:

Sina Dresp, München  
Regina Speiseder, München

Künstlerische Gestaltung: Marcus Boshkow,  
Otto-Falckenberg-Schule München

Organisation und Moderation: Dominik Fröhlich

## Anmeldung zur Abendveranstaltung

„*wir wissen ja nicht, was gilt*“

Paul Celan zum 100. Geburtstag

am Montag, 30. November 2020, 19.00 Uhr, in München

U 30: geboren am

Übernachtung / Frühstück Montag/Dienstag

EZ  DZ

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n)

Anschrift

Telefon

E-mail